



ENINGER NACHRICHTEN

Nr. 50

Eningen, den 14. Dezember 2012

INHALT

Notruf- und Servicetafel	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Abfallkalender	3
Amtliche Bekanntmachungen	3
Gemeindewerke	3
Veranstaltungsvorschau	4
Aktuelles aus der Gemeinde	4
Kinder, Jugend und Familie	4
Kirchliche Nachrichten	6
Neues aus den Vereinen	9
Wir gratulieren	14

Jahresabschlusskonzert

2012



Musikverein Eningen e. V.

MITGLIED DES BLASMUSIKVERBANDS NECKAR-ALB REUTLINGEN-TÜBINGEN (BVNA) E. V.

Musikalische Leitung:

Johannes Popp



Programm:

Der Musikverein möchte Sie zu einem unterhaltsamen Konzertabend einladen und Sie auf eine musikalische Reise mitnehmen, die von einem persischen Markt über den wilden Westen bis ins sagenumwobene Irland reicht.

Samstag 22. Dezember

HAP-Grieshaber-Halle

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Saalöffnung: 19.30 Uhr



ENINGEN

unter Achalm

NOTRUF- UND SERVICETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Zentralruf 0180/1 92 92-11

Am Wochenende und feiertags ab 7.00 bis 7.00 Uhr des folgenden Werktages

KINDERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Samstags, sonntags und feiertags ab 7.00 Uhr Klinikum am Steinenberg, Reutlingen
Steinenbergstr. 31, Telefon 2 00-0
(keine tel. Voranmeldung notwendig)
Kernsprechstunde 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der jeweilige zahnärztliche Notfalldienst kann unter der

Telefonnummer 01805/91 16 40 erfragt werden.

NOTFALL-RUFNUMMERN

**Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst**

1 12

Krankentransporte

1 92 22

Polizei

1 10

Täglich rund um die Uhr!

DIAKONIE-SOZIALSTATION

Pfllingen Eningen u.A. e.V.
Schillerstraße 47/3, Eningen,
Telefon 88 05 70

APOTHEKENDIENST

Apotheken-Notdienste wechseln täglich um 8.30 Uhr. Während des Notdienstes von 20.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Nachtzuschlag 2,50 €.

Samstag, 15.12.2012: Apotheke am Steg, Oskar-Kalbfell-Platz 8, Nordsternhaus, Reutlingen, Tel. 07121/22924

Sonntag, 16.12.2012: Leonhards-Apotheke, Kaiserstraße 66, Reutlingen, Tel. 07121/346840

RUFNUMMER FÜR STÖRMELDUNGEN

Entstörungsdienst Gas- und Wasserversorgung (24 Stunden), Strom und Straßenbeleuchtung FairEnergie Reutlingen
Telefon 0 71 21/5 82-32 22

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Eningen unter Achalm, Kontakt: 0 71 21/8 92-143

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Alexander Schweizer oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist: Georg Hauser GmbH & Co. Zeitungsverlag KG, Hindenburgstraße 6, 72555 Metzingen, Tel. (07123) 3688-30, Telefax (07123) 3688-39, Homepage: www.nak-verlag.de. E-Mail: NAK.Anzeigen@swp.de, ISDN-Leonardo (07123) 162-422

Druck: Druckzentrum Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ferdinand-Lasalle-Straße 51, 72770 Reutlingen
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags. Redaktionsschluss: Mittwoch, 22.00 Uhr

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Auf ein Wort ...

Liebe Eningerinnen und Eninger,

oft höre ich, zur adventlichen, vorweihnachtlichen Stimmung bräuchte es auch Kälte und etwas Schnee. Nun, genügend Schnee und Kälte haben wir ja in den vergangenen zwei Wochen nun wirklich gehabt. Eigentlich schon viel zu viel - nur selten hatten wir vor Weihnachten schon so viel Schnee! Was die Kinder und die Wintersportfreunde freut, ist das Leid der Autofahrer und der Gehweganlieger...

Zugegeben, wir hatten während der vergangenen Tage etliche Beschwerden wegen des örtlichen Winterdienstes. Deshalb ist es mir ein Anliegen, hier nochmals zu betonen, dass es im Gegensatz zu früher innerorts keine Einsparmaßnahmen gab. Die Gemeinde ist verpflichtet, aus Haftungsgründen eine Priorisierung des Schneeräumdienstes auf den örtlichen Haupt- und Anliegerstraßen durchzuführen. Diese wurde in den letzten Eninger Nachrichten ausführlich erläutert. Wenn es dann anhaltend und heftig schneit, wie z.B. vergangenen Montag, kann es also durchaus sein, dass das Bauhofteam außer den Hauptstraßen, den Steilstrecken und den Buslinien überhaupt nicht oder nur in geringem Umfang dazu kommt, Neben- oder Anliegerstraßen zu räumen oder zu streuen. Wir haben freilich festgestellt, dass einige Straßen mit gewisser Längsneigung (z.B. Röntgen-, Virchow- oder Rechbergstraße, um nur einige Beispiele zu nennen), bei starkem Schneefall nur noch schlecht befahrbar sind. Hier überlegen wir gerade, ob eine Einstufung dieser Strecken in die Priorität II (statt III – reine Anwohnerstraße) notwendig wäre. Nur, wenn der Schneefall extrem ist, dann muss sich das Bauhofteam eben auf die wirklich wichtigen Straßen der Priorität I konzentrieren!

Nur als Hinweis: Pro Tag erfordert allein der Schradinbuckel bis zu 1,5 Tonnen Streusalz – insgesamt hat der Verbrauch der vergangenen Wochen bereits die im gesamten letzten Winter benötigten Streusalzmenge schon überschritten.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei unserem Bauhofleiter, Herrn Herold und seinem Team für den in den vergangenen Tagen erbrachten Einsatz herzlich bedanken. Oft waren die Mitarbeiter täglich 12, 14 Stunden im Dienst, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Herzlichen Dank hierfür!!! Eine große Bitte der Mitarbeiter möchte ich an dieser Stelle gerne weitergeben: Bitte werfen Sie den Schnee nicht vom Gehweg auf die Straße! Sondern besser in den Garten oder sonst wohin, wo er nicht stört und langsam abtauen kann. Es müsste ebenfalls verständlich sein, dass die Fahrer der Räumfahrzeuge bei ihrer Arbeit auf freigeschleppte Hofzufahrten keine Rücksicht nehmen können. Ein großes Problem sind außerdem parkende Autos in den Wohnstraßen. Der Bauhof-LKW und der Unimog benötigen aus gutem Grund die gesetzlich vorgeschriebene Restfahrbahnbreite von 3 Meter! Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge, wo irgend möglich, daher auf Ihrem Grundstück. Sie erleichtern unseren Mitarbeitern damit ihre Arbeit erheblich und sorgen zugleich dafür, dass der Bauhof rascher räumen kann, als wenn er sich im Kriechtempo zwischen parkenden Autos hindurchquetschen muss.

So, mit einem am Mittwoch selbst aufgenommenen Foto „Winteridyll auf der Bruck“ wünsche ich Ihnen ein schönes, drittes Adventswochenende!

Ihr
Alexander Schweizer
Bürgermeister





ABFALLKALENDER

Restmüll-Tonne

Nächster Abholtermin: 24.12.2012

- Abholung 14-täglich
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Abholung erfolgt jeden zweiten Montag

Bio-Tonne

Nächster Abholtermin: 17.12.12

- Abholung 14-täglich
 - Juni bis August wöchentlich
 - Bereitstellung ab 6.00 Uhr
- Abholung erfolgt jeden zweiten Montag!

Papier-Tonne

Bezirk: Eningen 1

Nächster Termin: 07.01.2013

Abfuhrtage: jeden vierten Montag

Bezirk: Eningen 2

Nächster Termin: 08.01.2013

Abfuhrtage: jeden vierten Dienstag

- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Der Gelbe Sack

Gesamtgemeinde Eningen

Nächster Termin: 27.12.2012*

***Achtung, geänderter Abfuhrtermin: Donnerstag!**

Abfuhrtage: jeden vierten Mittwoch

- Abholung alle vier Wochen
- Bereitstellung ab 6.00 Uhr

Beratung unter 07121/480-2328, -2329
E-Mail: abfallwirtschaft@kreis-reutlingen.de

Öffnungszeiten Rathaus

Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm
Öffnungszeiten:

Bürgerbüro: Tel: 07121-892555

- Montag – Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr
- Montag: 14.00 - 16.00 Uhr
- Dienstag und Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ämter:

- Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
- Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde:

dienstags von 15.00 – 18.00 Uhr (vierzehntägig).
Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Rufnummer 892-110

Öffnungszeiten Bücherei

Gemeindebücherei Eningen

Burgstraße 14 - 72800 Eningen unter Achalm
Tel.: 88 04 29 - Fax 82 09 20
E-Mail: buecherei@eningen.de

Öffnungszeiten:
Di.: 15.00 – 19.00 Uhr
Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do.: 15.00 – 19.00 Uhr
Fr.: 15.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten Jugendbüro

Jugendbüro Eningen
Hauptstr. 19, 72800 Eningen unter Achalm
Tel. 07121-890808
Fax: 07121-829111
E-Mail: Jugendbuero-eningen.@pro-juventa.de

Jugendreferent: Christoph Rieleder
Sprechzeiten:
Montag: 10.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag 10.00 bis 14.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 14.00 Uhr

Veranstaltungen im Jugendhaus:
Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr Jungengruppe
Donnerstag: 17.00 - 21.00 Uhr offener Treff
Freitag: 15.00 - 18.30 Uhr Mädchentreff (Girls only!)

Sprechzeiten Musikschule

Musikschule Eningen,
Johannes Popp, Eitlinger Str. 7, Tel. 07121-820452,
E-Mail: musikschule@eningen.de
Sprechstunde: dienstags: 11.30 - 12.30 Uhr
oder
Gemeindeverwaltung Eningen unter Achalm,
Ute Buskies, Rathaus 1, Zimmer 18, Tel. 07121-
892143, E-Mail: Ute.Buskies@eningen.de
Sprechstunde: Mo, Mi, Do, Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 14.00 bis 18.00 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Erddeponie-Verband
Eningen unter Achalm – Metzingen
Sitz: Eningen unter Achalm

Einladung

zu der öffentlichen Sitzung des „Erddeponie-Verbands Eningen unter Achalm – Metzingen“ am Montag, 17. Dezember 2012 um 18.30 Uhr im Sitzungssaal Rathaus I in Eningen unter Achalm

1. Bekanntgaben
2. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und des Stellvertreters
3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013
4. Anwendung des TVöD analog für die beim Zweckverband beschäftigten Personen
5. Anpassung des Zinssatzes und des Ausgangswerts bei der Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen
6. Deponie - Sickerwasseruntersuchung am 19.10.2012
7. Verschiedenes
8. Anfragen und Anregungen

Schweizer
Verbandsvorsitzender

Brennholz- und Flächenlosverkauf im Dezember entfällt!

Der für Dienstag, 18.12.2012 um 18.00 Uhr angekündigte Brennholz- und Flächenlosverkauf der Gemeinde Eningen unter Achalm muss auf Grund der winterlichen Witterung abgesagt werden.

Der Verkauf wird so bald als möglich im Jahr 2013 stattfinden.

Hanner
Forstrevier Eningen



Anmeldung zur Erstberatung

Zur Energieberatung melden Sie sich entweder bei der Gemeindeverwaltung (Herr Klos, Tel.: 892-152, E-Mail: rupert.klos@eningen.de bzw. Frau Rudlof, Tel.: 892-158, Email: hildgard.rudlof@eningen.de) oder direkt bei der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen an. Als Projektmanagerin freut sich Meike Militz, Telefon 07121-1432571, E-Mail: beratung@klimaschutzagentur-rt.de auf alle Anmeldungen.

Weitere Informationen zu unserem Beratungsmodell und einige praktische Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.klimaschutzagentur-rt.de.

Nächster Beratungstermin: Do. 20.12.2012 in der Zeit von 14:30 bis 18:00 Uhr.



Gemeindewerke Eningen unter Achalm

Selbstablesung der Zählerstände – fehlende Zählerstände werden rechnerisch ermittelt

Seit dem 20.11.2012 werden sämtliche Hauptzähler für Gas und Wasser im Gemeindegebiet abgelesen. Wir möchten uns bei unseren Kunden für Ihr bisheriges Verständnis und Ihre Mitwirkung bei der diesjährigen Zählerablesung bedanken.

Für den Fall, dass der Ableser Sie nicht angetroffen hat, wurde eine Benachrichtigung mit der Bitte um Selbstablesung bei Ihnen hinterlegt. Sofern noch nicht geschehen – haben Sie hiermit die Möglichkeit Ihre Gas- und Wasserzähler abzulesen und uns mitzuteilen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir ab dem 18.12.2012 bei fehlenden Zählerständen diese rechnerisch ermitteln müssen.

Gerne können Sie die Benachrichtigung im Rathaus abgeben bzw. in den Briefkasten einwerfen.

Selbstverständlich erreichen Sie uns auch **im Internet unter www.eningen.de**. Hier finden Sie einen **Vordruck zur Zählermitteilung** bei den Ge-

ENINGEN

unter Achalm

meindewerken unter der Rubrik **Kundenservice**. Per Fax 892-166 oder 892-222 oder per Telefon 892-555 im Bürgerbüro oder 892-149 Frau Scherzinger oder 892-162 Frau Netz oder per e-mail: birgit.scherzinger@eningen.de bzw. julia.netz@eningen.de

Bitte beachten Sie, dass die direkte Onlineerfassung nicht mehr zur Verfügung steht.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeindewerke

VERANSTALTUNGS- KALENDER

Veranstaltungen Dezember

08.12.2012 18.00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Nachtwächterführung Treffpunkt: Rathaus Anmeldung erforderlich
08.12.2012 17.00 Uhr	Ev. Kirchengemeinde Ökumenisches Adventssingen Andreaskirche
09.12.2012 13.30 Uhr	Schwäb. Albverein Nikolauswanderung Rathaus
22.12.2012 20.00 Uhr	Musikverein Jahresabschlusskonzert Gemeindekapelle HAP-Griehaber-Halle
23.12.2012 16.45 Uhr	Musikverein/Gesangverein Gemeinsames weihnachtliches Musizieren Andreaskirche
27.12.2012 10.00 Uhr	Schwäb. Albverein Jahreschlusswanderung Rathaus

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Müllabfuhr: Sammeltermine verschieben sich bedingt durch die Weihnachtsfeiertage und Neujahr

Wegen der Weihnachtsfeiertage am Dienstag, 25. Dezember und Mittwoch, 26. Dezember 2012, sowie Neujahr verschieben sich in einigen Gemeinden des Entsorgungsgebietes des Landkreises Reutlingen die Sammlungen von Restmüll, Bioabfall, Gelber Sack und Papier/Pappe.

In der Gesamtgemeinde **Eningen** wird der Gelbe Sack am Donnerstag, 27. Dezember 2012, eingesammelt.

Der **Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich** ist am 24. und 31. Dezember 2012 von 7 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet. An allen anderen Werktagen gelten die normalen Öffnungszeiten.

Der **Komposthof Pfullingen** bleibt am 24. und 31. Dezember 2012 geschlossen. Ansonsten gelten die normalen Winteröffnungszeiten.

Alle Feiertagsverschiebungen sind auch im ABFALL-TERMIN-KALENDER vermerkt. Der neue Abfallterminkalender 2013 wurde Anfang Dezember an alle Haushalte der Kreisgemeinden verteilt. Zusätzlich sind Exemplare bei den jeweiligen Gemeindeverwaltungen erhältlich. Im Internet unter www.kreis-reutlingen.de (> Service&Verwaltung > Abfallentsorgung) sind neben vielen anderen Informationen und Online-Diensten ebenfalls alle Abfalltermine einsehbar. Fragen zu den Terminen beantwortet das Kreisamt für nachhaltige Entwicklung gerne auch telefonisch unter 07121/480-3349.

Bücherei

Weihnachtsferien

Haben Sie genug Lesestoff für die Weihnachtsferien? Bitte decken Sie sich rechtzeitig mit genügend Lektüre ein, denn die Bücherei Eningen macht Weihnachtsferien vom 24. Dezember 2012 bis 1. Januar 2013. Ab Mittwoch, den 2. Januar 2013 sind wir wieder zu unseren üblichen Öffnungszeiten für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lesestoff für kalte Wintertage:

Schulman, Ninni: Das Mädchen im Schnee : Kriminalroman

In der Silvesternacht verschwindet die sechzehnjährige Hedda Lösjö spurlos. Magdalena Hansson, Journalistin aus Stockholm, die sich im beschaulichen Hagfors eigentlich von ihrer kräftezehrenden Scheidung erholen wollte, bekommt den Auftrag, das Verschwinden des Mädchens zu re-

cherchieren. Zunächst deutet alles auf Selbstmord hin, doch dann stößt Magdalena auf eine Spur, die ein fürchterliches Verbrechen vermuten lässt.

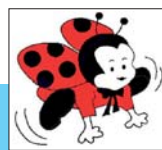
Föhr, Andreas: Schwarze Piste : Kriminalroman

Onkel Simon ist tot. Seine Asche verstreut Polizeiobermeister Kreuthner feierlich auf dem Wallberg – einer jungen Skifahrerin mitten ins Gesicht. Als Wiedergutmachung fährt Kreuthner mit ihr die berühmte schwarze Piste ab, die er angeblich bestens kennt. Nur wenig später stapfen sie in der Dunkelheit durch den Schnee und stolpern fast über die gefrorene Leiche einer Frau ... Ein neuer Fall für Kommissar Wallner und Polizeiobermeister Leonhardt Kreuthner!

Lennox, Judith: An einem Tag im Winter : Roman

Die junge Naturwissenschaftlerin Ellen stößt in ihrer ersten Stelle auf einen Chef, den ein dunkles Rätsel umgibt. Dann kreuzt India, die sie aus Kindertagen kennt, ihren Weg – und ausgerechnet sie gibt Ellen den Schlüssel zur Lösung an die Hand ... Im Cambridgeshire der frühen 1950er-Jahre tritt die junge Chemikerin Ellen Kingsley ihre erste Stelle an. Nach dem dubiosen Tod eines Kollegen fällt ihr Verdacht auf ihren ebenso charismatischen wie undurchsichtigen Vorgesetzten Marcus Pharoah. Ellen wird prompt entlassen, der junge Detective John Riley in seinen Ermittlungen gestoppt. Ellen geht nach London und trifft ihre flatterhafte Schulkameradin India wieder. Beide Frauen suchen nach ihrem Platz im Leben – India verbringt Jahre in Neuengland, Ellen beginnt an der Uni Karriere zu machen. Doch es dauert, bis sie sich ihre Gefühle für John eingestehen kann. Und als ihre Freundin India ausgerechnet dem Werben Marcus Pharoahs nachgibt, werden endlich auch die Schatten gelüftet, die viel zu lange schon auf ihm und seiner Familie lasten.

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Glückskäfer e.V.

Am 4. und 5. Dezember war es wieder einmal soweit: der Nikolaus besuchte die Mond-, Sterne und Sonnenkäfer! Gespannt warteten wir auf sein Klopfen und dann hörten wir das Klingeln seiner Glocke! Als er in seinem roten langen Mantel langsam zu uns hereinstapfte, bekamen es mache Kinder kurz mit der Angst zu tun. Aber der Nikolaus beruhigte die Kinder schnell mit seiner Warmherzigkeit und machte sogar so manchen Spaß mit uns! Wir begrüßten den Nikolaus dann mit einem Lied und einem Gedicht. Auch unser Nikolaus-Spiel führten wir ihm vor. Das



Die Sternen-Käfer mit dem Nikolaus

ENINGEN

unter Achalm

freute den Nikolaus so sehr, dass er für jedes Kind einen bunt gefüllten Socken aus seinem großen Sack hervor holte. Und was er alles über die Kinder wusste, das war toll!

Lieber Nikolaus, wir danken dir noch einmal ganz herzlich für deinen Besuch und freuen uns schon aufs nächste Jahr!
Es grüßen die Glückskäfer

Waldriesen

Die Waldriesen aktiv im Eninger Gemeindeleben

Passend zu einem Weihnachtsmarkt bot der 1. Dezember Schnee und Kälte. Umso schöner war das Ambiente beim diesjährigen Eninger Weihnachtsmarkt. Die Waldriesen hatten ihren Stand mit Lichterketten und selbsthergestellten Fackeln geschmückt und gegen Abend zog einen der Feuerschein magisch an. Am Stand verkauften die Kinder selbständig ihre kreativen Adventsgestecke und -kränze, schön geschmücktes Vogelfutter, liebevoll gefilzte Wichtel, wärmende Schals und herzige Kleinigkeiten.

Die Crepes, der Glühwein und der Kinderpunsch trugen dazu bei, dass die Temperaturen nicht unangenehm wurden. All die verkauften Dinge hatten sie an den Waldriesennachmittagen zuvor in geduldiger Arbeit unter der Anleitung von Gabi Gaibler und Susi Dreizler hergestellt. Diese Nachmittage finden wahlweise am Montag oder Freitag auf dem Gelände des Eninger Waldkindergartens statt und werden von zwei Erzieherinnen begleitet. Die Waldriesen stehen Kindern ab 6 Jahren offen.

Mit diesem Bericht möchten die Kinder all den Erwachsenen „Danke“ sagen, die die Durchführung des Standes durch die tatkräftige Hilfe beim Auf- und Abbau ermöglichten. Auch sei den Erwachsenen gedankt, die die Bastelarbeiten unterstützten. Natürlich bedanken sie sich bei allen Standbesuchern und Einkäufern. (hs)



Jugendbüro

Hauptstraße 19
72800 Eningen unter Achalm

Ihr Ansprechpartner im Jugendbüro:
Herr Christoph Rieleder

Kontaktmöglichkeiten:
Telefon: (07121) 89 08 08
FAX: (07121) 89 22 22 (bei Gemeinde Eningen)
e-Mail: jugendbuero-eningen@pro-juventa.de

Weihnachtsmarktstand des Jugendbüros und Mädchentreffs ein voller Erfolg

Auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt war auch das Jugendbüro zusammen mit dem Mädchentreff vertreten. In den Wochen davor wurde eifrig Gelee und Marmelade eingekocht, Badesalz abgefüllt, Handytaschen gehäkelt und Pralinen fabriziert. Auf dem Weihnachtsmarkt selber wurden diese selbstgebastelten Köstlichkeiten und Geschenke dann von den Jugendlichen in Eigenregie angepriesen und verkauft. Über den Tag verteilt war die Nachfrage am gesamten Sortiment sehr groß, so dass nur geringe Mengen übrig geblieben sind. Das eingenommene Geld kommt nun dem Mädchentreff, der Mädchengruppe und der Jungengruppe zu Gute, die sich im Vorfeld und auf dem Weihnachtsmarkt eifrig an der Aktion beteiligt haben. Vielen Dank für eure Mithilfe und vielleicht ja bis zum nächsten Jahr!



Kath. Kindergarten St. Raphael

St. Nikolaus bei den Kindern von St. Raphael

Am 6. Dezember stattete St. Nikolaus auch dem Kindergarten St. Raphael einen Besuch ab. Mit seinem großen Sack und dem Bischofstab besuchte er nacheinander die Kinder der Sonnen-, Sternen- und Mondgruppe. Jedes der Vorschulkinder hatte ein Gedicht für den Nikolaus gelernt und gemeinsam sangen die Kinder „Lasst uns froh und munter sein“. Über so viele freundliche und brave Kinder freute sich der Nikolaus sehr. Aus seinem Sack holte er nicht nur Äpfel, Mandarinen und Nüsse, sondern auch ein Gemeinschaftsgeschenk für jede Gruppe! Die Kinder dankten St. Nikolaus mit einem Lied, bevor er sich verabschiedete, denn er hatte ja noch viel zu tun an diesem Tag...





ENINGEN

unter Achalm

Jugend- und Behindertenwerk Neckar Alb e.V.



Internet: www.j-bw.de
E-Mail: kontakt@j-bw.de
Telefon: 07121 / 14 59 100

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Integrative Computerschule

Liebe Interessenten und Freunde des Computers, das Jugend- und Behindertenwerk Neckar-Alb e.V. mit Sitz in Eningen u.A. bietet interessierten Menschen mit und ohne Handicap seit geraumer Zeit die Gelegenheit zur **PC-Schulung**.

Geboten werden insbesondere für die Arbeit am Rechner hilfreiche Tipps und Tricks sowie eine gemeinsame Schulung auf teilnehmergerechtem Niveau in einer Kleingruppe oder im Einzelunterricht. Angefangen bei der Vermittlung von „Basics“ (Grundkenntnissen) bis hin zur Lösung schwieriger Sachverhalte widmen wir uns gemeinsam insbesondere Euren individuellen Fragestellungen.

Hierfür steht uns geeignetes Equipment zur Verfügung.

Die Arbeit mit dem Computer erleichtert Vieles und genau jetzt wäre es doch an der Zeit, auf die Welle aufzuspringen und gemeinsam in die große Welt des World Wide Webs zu surfen... ;-)

Habt keine Angst, Euch steht immer ein Ansprechpartner helfend zur Seite!

Besonderes Augenmerk legen wir auf die gemeinsame Begegnung der Teilnehmer zum gegenseitigen Abbau von Berührungängsten.

Nähere Informationen zu unserem innovativen Projekt senden wir Euch gerne per Post oder E-Mail zu – Projektleiter Benjamin Braun steht Euch gerne bei Fragen zur Verfügung. Ein kurzer **Anruf unter 07121 / 14 59 100** oder eine **E-Mail an kontakt@j-bw.de** genügen.

Wir würden uns freuen, Euch schon bald bei uns begrüßen zu dürfen!

In der Weihnachtszeit etwas Gutes tun: Spenden Sie!

Unsere Vereinsarbeit ist nur durch finanzielle Unterstützung langfristig tragfähig! Bitte helfen auch Sie und tragen Sie Ihren kleinen - für uns sehr wichtigen - Teil zu unseren gemeinnützigen Hilfsangeboten des Vereines bei:

Jugend- und Behindertenwerk
Konto **355 046 008**
Volksbank Reutlingen e.G.
BLZ 640 901 00

Bitte kennzeichnen Sie Ihre Überweisung oder Barzahlung als **Spende** im Verwendungszweck und benennen Sie ggf. das von Ihnen gewünschte Projekt oder den Tätigkeitssektor.

Übrigens können Sie Ihre Zuwendungen an das Jugend- und Behindertenwerk Neckar-Alb e.V. steuerlich geltend machen – wir sind vom Finanzamt Reutlingen als **gemeinnützig** anerkannt und stellen Ihnen bei Bedarf eine Zuwendungsbestätigung aus.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene



Heiligabend gemeinsam feiern

Caritas, Diakonie, sowie evang. und kathol. Gesamtkirchengemeinde Reutlingen laden herzlich ein, den Heiligen Abend gemeinsam zu verbringen. Zusammen gestalten sie eine besondere Weihnachtsfeier für alle, die gerne gemeinsam mit anderen feiern möchten oder noch nicht wissen, wo und wie sie den Heiligen Abend verbringen..

Ganz traditionell gibt es den Christbaum, Bescherung, Besinnung, gemeinsames Singen, die Weihnachtsgeschichte, Plätzchen und ein gutes Essen.

Am Montag, 24. Dez. 2012 werden „Jung und Alt“ von 18 – 21.30 Uhr in der Cafeteria der Bruderhaus-Diakonie, Oberlinstr. 12 in 72762 Reutlingen miteinander essen, trinken, singen, feiern, sich unterhalten und besinnlich sein.

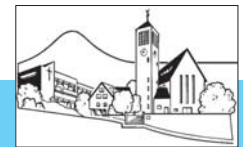
Ein Fahrdienst bringt sie, wenn notwendig, nach Hause.

Fahrdienst und die Weihnachtsfeier sind kostenfrei.

Um Anmeldung an den Diakonieverband Reutlingen (Planie 17, 72764 RT) wird gebeten bis **Montag, 17. Dezember 2012**. Anmeldeformulare liegen aus in den Kirchen und Gemeindehäusern oder Sie erhalten sie im Pfarrbüro. Telefon der Diakonie: 94 86-0



Ev. Kirchengemeinde Eningen unter Achalm



Niemand isst für sich allein

(IS) Unter diesem Motto ließ sich der „Brot für die Welt“ – Sonntag am 2. Advent zusammenfassen.

Das galt zum einen für die festlich gedeckten Tische im Andreasgemeindehaus, wo sich viele Gäste einfanden, die sich selbst gemachte Maultaschen und Kartoffelsalat schmecken ließen und mit ihrem Spendenbeitrag für das Essen Projekte der Aktion „Brot für die Welt“ unterstützen. Insgesamt kamen 2485,20 € am 2. Advent zusammen.

Zum anderen war dieses Motto das Suchergebnis eines Quiz, bei dem unter anderen Fragen zu einer ungewöhnlichen Festtafel zu beantworten waren. Diese in der Kirche aufgebaute Festtafel sollte verdeutlichen, wie die Güter auf der Welt verteilt sind. Nicht alle Menschen haben gleichen Anteil daran. Verschieden hohe Stühle, die für verschiedene Länder standen, symbolisierten die Unterschiede - je geringer die Stuhlhöhe, desto geringer ist die Lebenserwartung in dem entsprechenden Land.

Vielen Dank an alle, die diesen Sonntag ermöglicht haben, begonnen bei den Mitwirkenden im Gottesdienst, dem Weltladenteam und allen, die mit weiteren Beiträgen die Spendenaktion unterstützten. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Team, das für das Essen verantwortlich war - mit all den notwendigen Vorbereitungen und Nachbereitungen. Danke auch für die Unterstützung von Seiten der Konfirmandinnen und Konfirmanden, die bei der Bewirtung mithalfen.

So wurde an diesem Sonntag deutlich: Niemand is(s)t für sich allein.



Ungewöhnliche Festtafel in der Andreaskirche



ENINGEN

unter Achalm



Weltladenstand im Gemeindehaus

Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig. (Jes. 40,3)

10.00 Kinderkirche, Andreaskirche
16.45 Adventsliedersingen von Gesang- u. Musikverein, Andreaskirche

Sonntag, 16. Dezember, 3. Advent

9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Girrbach)
10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Girrbach/Konfis)
10.00 Kinderkirche, Johanneshaus u. Andreaskirche
10.00 Gottesdienst für „Minis“; Abfahrt zur Weihnachtsgeschichte im Ziegenstall an Andreaskirche (s. Artikel)

Montag, 17.12.

19.00 Jungbläser-Probe, Andreaskirche
20.00 Posaunenchor-Probe, Andreaskirche

Dienstag, 18.12.

14.30 Altentreff, Jahresabschluß, Andreaskirche
16.00 Andacht, St. Elisabeth

Mittwoch, 19.12.

14.30 Alle drei Konfigruppen im Andreas-Gemeindehaus (s. Artikel) 19 Stille im Advent, Johanneshaus

Donnerstags im Advent:

14.00-
16.00 Offene Kirche, Andreaskirchen-Raum
20.00 Kirchenchor-Probe, Andreaskirche, unten

Freitag, 21. 12.

7.35 Ökum. Schulgottesdienst, Andreaskirche (Rekus/Lehrer)
15.30 Mädchen-Jungschar, Andreaskirche, Ug

Sonntag, 23. Dezember, 4. Advent

9.00 Gottesdienst, Johanneshaus (Peterson/Alphornbläser)
10.00 Gottesdienst, Andreaskirche (Peterson/Alphornbläser)

Die Vorschau der Weihnachtsgottesdienste finden Sie im Gemeindebrief oder auf der homepage: www.evangelisch-eningen.de, (wobei im Gemeindebrief beim 31.12. ein Fehler drin ist – die Zeit ist da um 17 Uhr) und in den nächsten Eninger Nachrichten.



Gottesdienst für „Minis“

Jesus ist in einem Stall auf die Welt gekommen. Das **Gottesdienst für „Minis“**-Team fährt am Sonntag, 16. Dezember, nach Dettingen/Erms in den Ziegenstall. Dort hören wir die Weihnachtsgeschichte. Wer Lust hat, kann sich mit den Ziegen anfreunden und sie streicheln – das freut die Ziegen. Zum Abschluss und zum Aufwärmen gehen wir ins Stübli überm Stall, dort gibt's Kekse und etwas Warmes zum Trinken. Kleidung: warm und stalttauglich! Das Ende ist schwer zu sagen – wir sind nicht vor 11.45 Uhr in Eningen zurück, eher später. Abfahrt: 10 Uhr an der Andreaskirche. Fahrt in Privat-Pkw (wir bilden aber Fahrgemeinschaften). Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, bitte melden. Heidi Brodd, Tel. 47 92 18

Konfirmanden alle in Andreas-Gemeindehaus

Am kommenden Mittwoch, 19. Dez., werden die Konfirmanden von allen drei Gruppen eingeladen, um **14.30 Uhr** ins Andreas-Gemeindehaus zu kommen. Wer kann, bitte Weihnachtsgebäck mitbringen, es soll eine kleine Adventsfeier werden.

Literaturkreis

Der Literaturkreis der Andreaskirche liest als neue Lektüre: „Alle Farben des Schnees; Senter Tagebuch“ von Angelika Overath. Es ist als Taschenbuch (BTB) erhältlich (8,99 €). Die Besprechung ist am 18. Januar 2013 um 19.30 Uhr im Clubraum des Andreas-Gemeindehauses (Hauptstr. 66). Alte und neue Leser sind herzlich eingeladen. Leitung und Auskunft: bei Heidemarie Eckle, T.8 78 31.



Stille im Advent

Auch in der 3. Adventswoche laden wir wieder ein bei Kerzenschein zur Ruhe zu kommen und mit Liedern, Bildbetrachtung, Gebet, Musik und Stille sich auf die Adventszeit einzustellen.



Am Mittwoch, 19. Dezember gibt es noch einmal diese Möglichkeit der etwa halbstündigen Auszeit im Johanneshaus (Hölderlinstr. 16), um 19 Uhr.

Offene Kirche im Advent

An drei Advents-Donnerstagen war/ist die evang. Andreaskirche in der Hauptstraße 62 geöffnet, und zwar jeweils von 14 Uhr bis 16 Uhr, letztmals am Donnerstag, 20. Dezember 2012. Die Bürger sind eingeladen, einzutreten und darin aufzuatmen, zur Ruhe und Besinnung zu kommen.

Auch der behindertengerechte Nebeneingang wird geöffnet sein!

Auf zahlreiche Begegnungen freut sich Margret Müller, die die Öffnung initiiert hat und die Aufsicht übernimmt. Vielleicht finden sich noch weitere Personen für diese Aufgabe? Nicht sofort, aber später?



Evangelisch-methodistische Kirche



Versöhnungskirche Eningen unter Achalm, In der Raite 8
www.emk.de/eningen

Sonntag, 16.12.

17.00 Weihnachtsfeier der Sonntagschule zusammen mit der Gemeinde (Lengerer)
In diesem Jahr machen wir uns Gedanken zum Thema „Türen“. Die Sonntagschule wird uns in ihrem Anspiel dazu einige Gedankenanstöße geben, die in der Predigt aufgenommen werden. Im Anschluss lädt die Sonntagschule zu Hot Dogs und Brezeln ein.

Dienstag, 18.12.

17.15 Jungschar „Achalstürmer“ für Kids ab der 2. Klasse: Jungscharweihnacht auf der Eninger Weide.
Treffpunkt zur Abfahrt um 17.15 Uhr an der Versöhnungskirche. Wenn möglich, bitte Teilnahme bei den Jungscharleitern anmelden.

Sonntag, 23.12.

10.00 Gottesdienst (Hei. Knöller)

Montag, 24.12. - Heilig Abend -

17.00 Christvesper (Heinrich)

Dienstag, 25.12. - Weihnachten -

10.00 Bezirksgottesdienst zum Weihnachtsfest in Gomaringen, Christuskapelle

19.00 Generalprobe Kirchenchor
21.00 Vigil

Samstag, 22. Dezember 2012

17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
21.00 Vigil

Sonntag, 23. Dezember 2012 – 4. Advent

9.30 Eucharistiefeier und Kindergottesdienst in der Oberen Sakristei
anschl. Punsch/Kirchkaffee auf dem Kirchplatz
21.00 Vigil

Musizieren für die gute Sache !

Adventszeit ist Benefiz-Zeit !
Auch für 2012 hat sich die private Initiative

„Eninger and friends musizieren für Eninger“

wieder zusammengefunden, um mit Musikbegeisterten für Musikbegeisterte ihr alljährliches Adventskonzert zu gestalten. Geboten werden wieder instrumentale Highlights des Mundharmonika-Duos Mendel, romantische Pianoklänge von Lore Stoll, weihnachtliche Melodien unseres Blockflötennachwuchses und der Brass Kids der Musikschule Eningen und natürlich viel Gesang und Besinnliches.

Das Benefiz-Konzert findet am 15. Dezember 2012 um 19.00 h in der kath. Liebfrauenkirche Eningen statt – Einlaß ab 18.00 h – Eintritt frei.

Für Spenden für den guten Zweck bedanken sich im Voraus alle Mitwirkenden und freuen sich auf eine voll besetzte Kirche.



Katholische Kirchengemeinde



Gottesdienste und Termine

Samstag, 15. Dezember 2012

15.00-
16.00 Beichtgelegenheit
17.00 Rosenkranzgebet in St. Elisabeth
19.00 Konzert „Eninger für Eninger“

Sonntag, 16. Dezember 2012 – 3. Advent

9.30 Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
10.30 Eninger Sonntagsmatinee zum Advent im Martinussaal
17.00 Bußgottesdienst der Gemeinde
21.00 Vigil

Montag, 17. Dezember 2012

20.00 Kirchenchorprobe im Martinussaal
21.00 Vigil

Dienstag, 18. Dezember 2012

14.30 Adventlicher Seniorennachmittag im Martinussaal
17.30 Probe der Sternsinger im Martinussaal
21.00 Vigil

Mittwoch, 19. Dezember 2012

9.30 Seniorengymnastik im Martinussaal
17.00 Gottesdienst in Frère Roger
19.30 Bibelkreis in der Oberen Sakristei: Schluss der Bergpredigt: „Ruf in die Entscheidung“ (Mt. 7.13-29)
21.00 Vigil

Donnerstag, 20. Dezember 2012

16.00 Gottesdienst in St. Elisabeth
18.00 Eucharistiefeier
21.00 Vigil

Freitag, 21. Dezember 2012

7.40 Ökum. Schülergottesdienst in der evang. Andeaskirche

„Eninger and friends musizieren für Eninger“

Die private Initiative hat sich auch für 2012 wieder zusammengefunden um ihr alljährliches Benefizkonzert zu gestalten:

Mitwirkende u.a.: Mundharmonika-Duo Mendel, Lore Stoll, Blockflötennachwuchs Brass Kids der Musikschule Eningen

Termin: Samstag, 15. Dezember 2012, 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr

Ort: Kath. Liebfrauenkirche in Eningen

Eintritt frei - Um Spenden für den guten Zweck wird gebeten!

Alle Mitwirkenden freuen sich auf eine voll besetzte Kirche.

Eine „andere“ Vorbereitung

Als Geschenkeinkaufen, Betriebsfeiern, Speisezetel:

- der Weg der Besinnung und Umkehr:
Bußgottesdienst am Sonntag, 16.12., 17.00 Uhr in der Liebfrauenkirche;

- Die Einkehr zu Besinnung und Gebet (Vigil) von Sonntag, 16.12. bis Sonntag, 23.12., jeweils um 21.00 Uhr in der Liebfrauenkirche.

Musikalische und literarische Einstimmung auf Weihnachten

In der Eninger Sonntagsmatinee sind Sie eingeladen zu einer besinnlichen vorweihnachtlichen Stunde.

Sie hören altvertraute und neue Weihnachtsmusik sowie kleine Weihnachtsgeschichten.

Musikalische Gestaltung: Ensemble „Divertimento“

Literarische Beiträge: Auswahl und Vortrag: Beate Pflüger

Termin: Sonntag, 16. Dezember 2012, 10.30 – 11.30 Uhr

Ort: Martinussaal der Liebfrauenkirche in Eningen
Mit Bewirtung! - Eintritt frei!



Seniorennachmittag

am Dienstag, 18. Dezember 2012 um 14.30 Uhr im Martinussaal der Liebfrauenkirche.

Wie jedes Jahr laden wir Sie zu einer besinnlichen Adventsfeier ein, bei der wir Sie mit festlicher Musik, leckerem Gebäck und weihnachtlichen Geschichten auf die nahenden Festtage einstimmen möchten. Herzliche Einladung an alle!

Neuapostolische Kirche Eningen unter Achalm



Sonntag, 16. Dezember 2012, 3. Advent

9.30 Gottesdienst
9.30 Gottesdienst in englischer Sprache in ES-Mettingen, Lerchenbergstr. 28

ab

11.00 Chor singt Advents- und Weihnachtslieder in den Pflegeheimen St. Elisabeth, anschließend Frère Roger

Dienstag, 18. Dezember 2012

18.00 Chor singt Advents- und Weihnachtslieder beim „Lebendigen Adventskalender“ am Rathaus

Mittwoch, 19. Dezember 2012

20.00 Gottesdienst

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Adresse der Neuapostolischen Kirche in Eningen: Friedrichstraße 11

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:
<http://www.nak-sued.de>
<http://eningen.nak-reutlingen.de>

AUS DEN VEREINEN

Eninger Briefmarkenclub 1974 e.V.



Donnerstag, 20.12.
20 Uhr Tauschabend im Gemeinderaum der ev. Andreaskirche.

Gäste sind immer willkommen.

DRK



Altkleider für das DRK Eningen

Sie haben Altkleider und wollen das DRK Eningen unterstützen! Unsere Altkleidercontainer stehen **nur** vor unserem DRK Heim in der Schillerstraße 67. Hier können Sie **Altkleider** und **Schuhe**



jederzeit einwerfen. Bitte verwenden Sie hierzu stabile Säcke. Bitte **keine Haushaltsgegenstände** abstellen.

Sollten Sie eine größere Menge haben, können Sie gerne unter www.drk-eningen.de Kontakt mit uns aufnehmen. Hier können wir einen Abholtermin vereinbaren.

Andere Altkleidercontainer werden durch das DRK in Eningen **nicht** betrieben.

Wir danken für Ihre Unterstützung.
Ihr DRK Eningen

Förderverein « Eninger Kunstwege »

Wir starten im Januar

Eningen war in der Vergangenheit Wohnsitz von bekannten Künstlern wie z.B. HAP Grieshaber, Paul Jauch, Gudrun Krüger und Eduard Raach-Döttinger. Auch in der Gegenwart sind Künstler in Eningen aktiv, die es zu unterstützen gilt.

Vor einiger Zeit hat sich das Aktionsbündnis „Eninger Kunst- und Sinnespfad“ gebildet und hat mit beachtlichen Aktivitäten auf sich aufmerksam gemacht. Auch der Freundeskreis Paul Jauch trägt dazu bei, daß Eningen im Bereich der Kunst und Kultur einiges zu bieten hat.

Auf Anregung von Dr. Barbara Dürr wurde von Hermann Walz eine Konzeption entwickelt, die es möglich macht, daß die vorhandenen Kräfte im Bereich Kunst und Kultur unter dem örtlichen Aspekt und dem regionalen Gesichtspunkt des Biosphärengebiets Schwäbische Alb gebündelt und koordiniert werden können.

Daraus entstand ein Satzungsentwurf, der folgende Ziele formuliert:

- Förderung von Kunst und Kultur
- Erhalt und Erweiterung des Kunst- und Sinnespfads,
- Schaffen des Rundwegs Eninger Künstler
- Realisieren des HAP Grieshaber Rundwegs
- Zusammenarbeit mit kulturell und künstlerisch tätigen Vereinen, Organisationen und Personen

Zu dieser Konzeption gehört, dass künftig ein- bis zweimal jährlich die Vereine, Organisationen und kirchlichen Gemeinschaften vom Bürgermeister zu Koordinierungsgesprächen eingeladen werden. Der Zweck ist die Abstimmung der Veranstaltungen und Diskussion über aktuelle Themen.

Die erste Besprechung dieser Art fand im September statt.

Am 23. April 2012 wurde der Verein gegründet. Er hat gegenwärtig 8 Mitglieder.

Nachdem für den Vorstand und die anderen notwendigen Funktionen Menschen gefunden wurden, die sich engagieren wollen. Die Satzung und die Wahlen sollen in einer

Mitgliederversammlung am Mittwoch, dem 16. Januar 2013 im Cafe Bistro Drehpunkt in der Eitlinger Straße in Eningen stattfinden. Beginn 19.30 Uhr.

Eingeladen sind interessierte Mitbürger, die Interesse an dieser Initiative haben und die evtl. als Mitglied diese Initiative fördern wollen.

Anträge auf Mitgliedschaft werden auf Wunsch gerne zugeschiedt.

Kontakt: Hermann Walz Tel. 07121 820915, hermann.walz@t-online.de



Die Nordsternstele

Fischerkameradschaft Eningen

Samstag, 15.12.2012 Seeputzen in Günzburg

Verkauf von Fischspezialitäten

Auch dieses Jahr zu Weihnachten bietet die Fischerkameradschaft folgende Fischspezialitäten an:

- Frische Forelle ganz oder filetiert
- Lachforelle ganz oder filetiert mit oder ohne Haus
- gerauchte Forelle ganz oder filetiert

Alle Fische sind küchenfertig.

Bestelle Sie bitte bis spätestens 20.12.2012 bei:
Erich Jäger, Hildenweg 16, 72800 Eningen, Tel. 07121/82817

Abholung der Fische am 22.12.2012



Gesangverein 1833 e.V. Eningen unter Achalm

Termine

Montag, den 17. Dezember 2012

19:15 Uhr Music and More

20:15 Uhr Männerchor

Dienstag, den 18. Dezember 2012

17:15 Uhr Achalmfinken

19:30 Uhr gemischte Chorprobe; anschließend Jahresabschluss im Vereinsheim

Sonntag, den 23. Dezember 2012

16 Uhr Einsingen alle Chöre in der Andreaskirche

16:45 Uhr Adventskonzert der Andreaskirche

18 Uhr Gestaltung des lebendigen Adventskalenders vor dem Rathaus gemeinsam mit dem Posaunenchor und den Zuhörern; für das leibliche Wohl ist gesorgt

Ankündigungen für den 4. Advent

Am 23. Dezember 2012 laden die Jugendkapelle des Musikvereins und der Gesangverein Eningen zum

traditionellen gemeinsamen Adventskonzert in die Eninger Andreaskirche ein. **Beginn ist um 16:45 Uhr.** Im Wechsel werden wieder die schönsten und beliebtesten Advents- und Weihnachtslieder präsentiert und auch die Gemeinde darf Teil der musikalischen Familie werden.

Der Eintritt ist frei, die gern gesehenen Spenden gehen an das Hospiz Veronika und an die Pokorny-Stiftung.

Anschließend dürfen Sie den Gesangverein gerne zum Rathaus begleiten, wo die Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit dem Posaunenchor (und natürlich den Zuhörern) den lebendigen Adventskalender gestalten und die Weihnachtsansprache von Bürgermeister Schweizer umrahmen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Kommen Sie am Tag vor Heiligabend noch einmal zur Ruhe und lassen Sie sich vollends auf die besinnliche Zeit einstimmen.

Bericht zum Quempas-Singen 2012

Dunkel war es zu Beginn des Quempas-Singens in der gut besetzten Sankt Wolfgangskirche, als die Zuhörer durch das Blockflötenensemble der Musikschule Reutlingen mit einer Air von Händel begrüßt wurden. Dann erst zog mit dem „Seht es naht die heilige Zeit“ der versammelten Chöre auch das Licht in den Kirchenraum ein.

Während sich die Chöre aus Kirchentellinsfurt schon auf den Weg machten, präsentierten die Achalmfinken und Music and More in verschiedenen Zusammensetzungen – mal alle gemeinsam, mal nur die Frauen von Music and More mit den Achalmfinken oder eine Solistin mit Music and More – die ersten Adventsmelodien: „Alle fangt an, wer singen kann“, ein traditionelles Adventslied aus Oberbayern und gleichzeitig auch ein Aufruf an die Musiker und die Zuhörerschaft; das Sterndreherlied „Es ist für uns eine Zeit angekommen“; „O Tannenbaum“, aber nicht in der Version, die jeder kennt, sondern in einem Satz von Rainer Butz: „Maria durch ein Dornwald ging“; und das „Tollite Hostias“, ein festlicher Chor aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens.

Dann durfte beim „Macht hoch die Tür“ auch die Gemeinde mit einstimmen – sicher begleitet von Andreas Dorfner an der Orgel – und das „Alle fangt an...“ direkt in die Tat umsetzen, bevor sich das musikalische Geschehen auf die Empore verlagerte.

Hier begannen zunächst die Chöre aus Kirchentellinsfurt mit „Vom Himmel hoch“, dem rhythmisch anspruchsvollen „Festival Hosanna“ und dem wieder getrageneren „Schlafe, mein Kindelein“.

Und mit dem „Hosianna dem Sohne Davids“ des Flötenensembles verteilte sich der Klang dann endgültig – ganz der Tradition entsprechend – im ganzen Kirchenschiff.

Von links vorne erklang ein Quartett mit „Still, still, still“, bevor rechts vorne ein Teil der Kirchentellinsfurter Damen „den Wind auf den Bergen wehen“ ließ und das Flötenensemble auf der Orgelempore eine Aria pastorale von Rathgeber spielte.

Und dann tönnte das namensgebende „Quem pastores laudavere“ aus allen Ecken der Kirche auf das Publikum herab – solistisch, in Teilchören und von allen Chören gemeinsam.

Dem schloss sich – in Gedenken an Professor Felix Groß – sein Satz vom Tiroler Krippenlied „Es wird schon gleich dunkel“ an, gesungen von einem Doppel-Quartett aus Kirchentellinsfurter und Eninger Männern. Dem folgte, noch ein letztes Mal von der Empore, der „Himmlische Adventjodler“ von Lorenz Maierhofer mit Hauptchor und Echo.

Während das Blockflötenensemble eine Weihnachtspastorale von Vivaldi spielte, machten sich die Chöre wieder auf den Weg – wie schon die Hirten, die „pastores“, vor über 2000 Jahren.

Mit „This little light of mine“ und den Sängern von Ton-i-kum und Taktissimo zogen dann erst einmal die moderneren Klänge in den Altarraum ein. Dazu gehörten auch das „Go, tell it on the mountain“ der Kirchentellinsfurter und das „Feliz Navidad“ al-

ler Chöre, inklusive der kleinsten Achalmfinken, die voller Inbrunst mitsangen. Nicht zu vergessen ist das sogar bei den Sängern selbst Gänsehaut auslösende „Hallelujah“ von Leonard Cohen in der Interpretation von Music and More.

Der Gemeindegesang „Es ist ein Ros entsprungen“ leitete dann den letzten, wieder ruhigeren Teil des Konzertes ein. Hier sangen die drei ältesten Achalmfinken und die drei jüngsten Mitglieder von Music and More glockenhell „O du liebes Jesukind“, gefolgt vom „Schlaf wohl du Himmelsknabe“ der Eninger.

Dekan Robert Widmann stimmte dann vollends auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein und dankte noch einmal allen Beteiligten für ein gelungenes Konzert, allen voran Chorleiterin Brigitte Neumann, die sowohl für die Organisation als auch für die musikalische Leitung verantwortlich zeichnete. Die Aufführenden waren: Die Achalmfinken und Music and More vom Gesangverein Eningen, Ton-i-kum und Taktissimo vom Liederkranz Kirchentellinsfurt, die vielen Solisten aus den Reihen der Chöre, das Blockflötenensemble der Musikschule Reutlingen unter Leitung von Gisela Rau und last but not least Andreas Dorfner an der Orgel.

Mit dem „Abendlied“ von Joseph Rheinberger verabschiedeten die Chöre das Publikum dann in den Abend dieses zweiten Advents.

An dieser Stelle sei noch eine Zuhörerin mit folgenden Worten zitiert: „Jetzt war das Quempassingen, jetzt beginnt für mich Weihachten“. Und da dem nichts mehr hinzuzufügen ist, schließen sich die Chöre einfach einmal an.

Gesangverein Eningen u.A.

Frauenchor

Am Montag, 17. Dezember 2012 ab 15.00 Uhr Stammtisch im „Bruckstüble“.

Gesundheitsforum Eningen e.V.



Gesundheitsforum Eningen berichtet vom Vortrag von Conrad Heckmann, Heilpraktiker und Feldenkrais-Lehrer aus Tübingen
Feldenkrais: Die Intelligenz des Körpers entdecken

Bewegungsgewohnheiten: Schlüssel zu mehr Lebensfreude, Ursache vieler Alltagsbeschwerden
Die Feldenkrais-Methode ist ein bewährter Weg, um eingefahrene Verhaltensweisen, die unser Leben einschränken und körperliche Beschwerden verursachen können, aufzulockern und in wohlthuende, zweckmäßigere umzuwandeln. Dazu setzt sie bei einem Verhalten an, das wir ständig ausüben und das vielleicht gerade deshalb oft unserer Aufmerksamkeit entgeht: die Art und Weise, wie wir uns bewegen. Typische Nutznießer der Feldenkrais-Methode sind Menschen mit Rückenschmerzen oder chronischen Muskelverspannungen, aber auch Patienten mit neurologischen Erkrankungen. Profitieren von ihr kann praktisch jede(r), auch wenn er als Gesunder sein Bewegungsgefühl einfach täglich verbessern will.

Damit Sie diesen Zeitungsartikel lesen können, müssen die Muskeln Ihres Körpers, angefangen bei den Augenmuskeln bis hin zu den Rumpfmuskeln, präzise Arbeit leisten. Die meisten Ihrer Muskeln tun dies dabei automatisch, ohne Ihr bewußtes Zutun, sonst könnten Sie sich nicht auf den Inhalt konzentrieren. Diese unbewußte Muskeltätigkeit spielt sich ständig im Hintergrund ab, nicht nur beim Zeitunglesen, sondern auch, wenn Sie einfach auf einem Stuhl sitzen, ja allein schon beim Atmen. Das automatische Zusammenspiel unserer Muskeln ist also eine lebensnotwendig; es kann aber auch zu einer Problemquelle werden, so zum Beispiel wenn sich unsere Muskeln verspannen. Ebenso sind Rückenschmerzen meist die Folge unbewußter, ungewollter Muskeltätigkeit. Auch wenn wir uns nicht so leistungsfähig fühlen,

wie wir es uns wünschen, liegt dies oft daran, daß unsere Muskeln im Hintergrund nicht gut koordiniert sind. Ziel der Feldenkrais-Methode ist es, Zugang zu diesen Muskeln zu gewinnen, damit sie uns nicht Schmerzen bereiten oder uns behindern, sondern „mannschaftsdienlich“ zusammen spielen.

Nicht Anstrengung und Disziplin sind der Schlüssel hierzu, sondern Aufmerksamkeit und die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen. Wie mag das funktionieren?

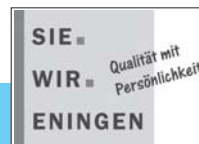
Die Feldenkrais-Methode kann sowohl in der Gruppe als auch in Einzelsitzungen praktiziert werden. Die Gruppenform nennt sich „Bewußtheit durch Bewegung“. Nach Anleitung des Lehrers erforschen hier die Teilnehmer, meist im Liegen oder Sitzen, die Bewegungsmöglichkeiten des eigenen Körpers. Es geht darum, die Bewegungen sanft und einfach auszuführen, mit wenig Kraft und um so mehr Aufmerksamkeit.

In der Einzelarbeit, „Funktionale Integration“ genannt, führt der Lehrer die Bewegungen aktiv mit seinen Händen, während die Klientin/der Klient dies geschehen läßt und hinspürt. Die Wirkungen, die man an sich feststellt, können mal stärker, mal we-

niger ausgeprägt sein, sind aber meist unmittelbar nach der Stunde spürbar. Typische Empfindungen, die spontan geäußert werden, sind z.B. das Gefühl, aufrechter zu stehen, mehr Boden unten den Füßen zu haben, entspanntere Schultern zu haben, klarer sehen zu können, oder einfach ein Gefühl gesteigerter Vitalität.

Der Name der Feldenkrais-Methode stammt von ihrem Urheber, Dr. Moshe Feldenkrais, der von 1904 bis 1984 lebte und von Beruf zunächst Physiker und nebenher Judolehrer war. Zu seinem Publikum gehören Menschen aller Altersgruppen und mit den verschiedensten Bedürfnissen. Neben den eingangs beschriebenen Alltagsbeschwerden, kann die Methode auch nach einem frühkindlichen Hirnschaden, nach Unfallverletzungen oder einem Schlaganfall wertvolle Hilfe leisten. Sie dient Schwerkranken zur Verbesserung ihrer Lebensqualität. Auf der anderen Seite wenden sie auch Schauspieler und Tänzer an, um ihren Selbstaussdruck zu steigern, ebenso Hochleistungssportler, um sich noch schlummernde Reserven zu entlocken. Außerdem eignet sich die Feldenkrais-Methode für Alle, die ihre Gesundheit und Schönheit pflegen und sich entfalten wollen.

Gewerbe- und Handelverein Eningen



6. Lebendiger Adventskalender in Eningen unter Achalm

Das Program der nächsten Tage bis Weihnachten:

Heute Freitag, 14.12.

Eninger Handwerkerchor mit Adelinde Bohn und Ingrid Frey
„Der einzigartige, sensationelle, kultimativste, ...“
betreut von Rolf Schäfer Flaschnerei Wärme Wasser Solar

Samstag, 15.12.

Forum Literata
„Verflixte Märchenkiste“,
betreut von Erika Schlotterbeck
Erika's Bügel- und Handarbeitsstüble

Sonntag, 16.12.

Musikschule
„vorweihnachtliche Stimmung“, mit dem Blechbläserensemble, den Brass Kids und der musikalischen Früherziehung
betreut von Steffi Brustgi
Montagebetrieb Brustgi

Montag, 17.12.

Kindertagesstätte Pustebume
„Der aller kleinste Tannenbaum“
betreut von Benjamin Rothenburger ERGO Versicherung

Dienstag, 18.12.

Chor der Neuapostolischen Kirche
„Singen zum Advent“
betreut von Werner Schweikert MCSolar

Mittwoch, 19.12.

Freibadfreunde und Trompetentrio Lukas and friends
betreut von Gabi Rall Zimmerei Auf Maß



Klasse 3b voll dabei

Donnerstag, 20.12.

Achalmschule
Klasse 2c und Schulchor
„Märchenspiel - Im Weihnachtswald“
betreut von
Steffi Brustgi Montagebetrieb Brustgi

Freitag, 21.12.

TSV Eningen Turnabteilung
Wettkampfgruppe
betreut von
Versicherungsbüro Zander Württembergische

Samstag, 22.12.

Passepartout
Uli Eckstein & Roland Wolf
„Akustische Gitarre mit Gesang“
betreut von
Erika Schlotterbeck Erika's Bügel- und Handarbeits-
stühle

Sonntag, 23.12.

Gesangverein Eningen
„Gemeinsames Weihnachtsliedersingen“
Begleitung: Posaunenchor der evangelischen Kirche
betreut von
Thomas Büttner Zimmerei Auf Maß

Natürlich ist jeden Abend auch die Adventskalenderhütte bewirbt mit Glühwein, Kinderpunsch und anderen Leckereien!

Der Gewerbe- und Handelsverein wünscht allen vor und auf der Adventskalenderbühne - schöne, erholsame, gemütliche, ..., Stunden beim abendlichen Adventskalendertürchen öffnen.

Landschaft Irlands beschreibt. Auch um eine Legende Irlands dreht es sich in dem Stück „Lord of the dance“ von Ronan Hardiman, welches durch den weltbekannten Steptänzer Michael Flatley bekannt geworden ist. Diese zwei symphonischen Leckerbissen sollte man sich nicht entgehen lassen. Das Konzert beginnt um 20:00 Uhr, Einlass ist um 19:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 €, für Kinder und Jugendliche ist der Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen uns und Ihnen einen schönen vorweihnachtlichen Konzertabend



Eninger Häbles-Wetzer Narrenzunft e.V. 1992

Seniorenachmittag im Narrenheim der Eninger Häbles-Wetzer
am 19.12.2012 ab 14:00 Uhr
Schwanenstr.5
Gäste herzlich willkommen.

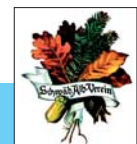
Weihnachtsfeier am Samstag den 15.12.2012 um 18:00 Uhr
im Narrenheim
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, mit uns den Nikolaus zu begrüßen.



Naturfreunde Eningen

Veranstaltungen im Dezember
Sa.: 15.12.
Jahresabschlussfeier im NFH - Jahresrückblick 2012
Beginn: 19.00 Uhr

Das Naturfreundehaus ist vom **22.12.2012 bis 05.01.2013 geschlossen.**



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Eningen

www.sav-eningen.de

Eningen – schöne Heimat
Unser Mitglied Hermann Schwertle hat diese „Liebeserklärung“ an unsere Gemeinde und unsere Landschaft geschrieben. Zum Jahresende möchten wir sie abdrucken und allen Lesern wünschen, daß sie immer wieder bewusst die Schönheiten unserer Heimat betrachten.

„ Altersbedingt habe ich mir einen Spazierweg mit Sitzgelegenheit gesucht und am Rangenberg (mit Parkplatz an der Straße nach Metzgingen) gefunden. Es ist eine gute Wahl. Bei gutem Wetter bin ich oft am Rangenberg um mich auf Neue an der Panoramaaussicht zu erfreuen. Der Blick rechts an der Achalm vorbei geht bis in das Unterland. Die Achalm selbst, der Hausberg von Eningen, wird umrahmt vom Gutenberg, Renkenberg, Geissberg, Drackenber, Übersberg, Mädchenfelsen und Ursulaberg. Im Tal sieht man die ehemalige Jungviehweide. Im Hintergrund auf der anderen Seite die Stuhlsteige mit dem Wackerstein, der Gielsberg, der Pfullingerberg und der Stöffelberg, darüber der Bolberg, der große und kleine Rossberg und der Filsenberg. Der kleinste unter den vorgenannten Bergen ist der Georgenberg, einst war er der Weinberg der Pfullinger, heute wieder mit neuer Pflanzung von Weinreben.



Märchenerzählerin Frau Didie in ihrem Element

Verein der Hundefreunde Eningen



Liebe Gäste,
unser Vereinsheim ist ab sofort bis einschl. 13.01.2013 geschlossen.
Schöne und geruhsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013.
Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr 2013 wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.
Infos über Kurse und Trainingszeiten bitte beim jeweiligen Übungsleiter erfragen.

Ihre Hundefreunde Eningen
Infos unter www.vdh-eningen.de

Kleintierzuchtverein Eningen e.V.

Einladung zur Weihnachtsfeier
Der Kleintierzuchtverein Eningen lädt zur Weihnachtsfeier ein.
Beginn am 22.12.12 um 16.00 Uhr in der Zuchtanlage im Obtal.
Um 19.00 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit Knecht Ruprecht.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Musikverein Eningen e.V.



Probeterminale Jugendkapelle
Montag 17.12.2012
18.00 Uhr Satzprobe Holz
18.30 Uhr Tutti Probe

Aktive Kapelle
Dienstag 18.12.2012
19.00 Uhr Tutti Probe
Donnerstag 20.12.2012
19.30 Uhr Generalprobe

Jahresabschlusskonzert-Eine musikalische Weltreise
Am 22. Dezember 2012 ist es wieder soweit und der Musikverein Eningen gibt sein alljährliches Abschlusskonzert in der HAP-Griehaber-Halle in Eningen. Unter der Leitung von Johannes Popp wurde ein vielseitiges Programm einstudiert welches von traditionellen volkstümlichen Stücken über symphonische Werke bis hin zu Highlights der Filmmusik reicht.
Dabei ist besonders das Stück „Lord Tullamore“ von Carl Wittrock zu erwähnen, welches ein verbreitetes Wertungsspielstück ist und ein Städtchen sowie die

Der Herbst – es ist so wunderschön, die Verfärbung der Natur an jedem weiteren Tag, vor allem der Wälder des Panoramas, zu erleben.
Nun habe ich beschrieben, was meine Augen vom Rangenbergle aus sehen. Immer wieder erfreut es mich auf Neue – **Unsere schöne Heimat** –,



Blick in die Winterlandschaft

SKV Sport- und Kulturverein Eningen 1889 e.V.



SKV TT-News

Mit zwei Siegen in die Winterpause !!!

Zwei unerwartet hohe Siege (9:2 gegen den TSV Eningen IV und 9:3 gegen den TSV Sondelfingen IV) bescheren der ersten Mannschaft Platz vier in der Tabelle.

Damit stehen wir mit 12:6 Punkten punktgleich hinter dem TTC rollcom IV und sind nur einen Punkt von einem Aufstiegsplatz entfernt. Ein großes Dankeschön sagen wir hier nochmals an Beate Berner, Robert Hild-Wandel, Walter Naumann, Daniel Lutz und Klaus Steinbach, welche uns im Verlauf der Vorrunde immer wieder kurzfristig zur Verfügung standen. Dank auch an die Wirtsleute im SKV-Vereinsheim für ihren unermüdlichen Einsatz und Bewirtung aller Gäste.

Wie schon in der Vorrunde ist unsere erste Begegnung in der Rückrunde gegen den FC Mittelstadt IV und findet am 27. Jan. 2013 um 10.30 Uhr statt. Mit einem Sieg vor Ort hoffen wir, Mittelstadt von Platz zwei zu verdrängen, um diesen dann auch selbst einnehmen zu können. Wir wären aber auch schon mit ähnlichen Spielergebnissen wie in der Hinrunde äußerst zufrieden und freuen uns auf eine spannende Rückrunde.

Nicht ganz so gut lief es in den letzten beiden Spielen für unsere zweite und dritte Mannschaft. Mit 9:0 unterlag unsere Zweite beim verlustpunktfreien Tabellenführer in Böttingen, welcher in dieser Besetzung wohl ohne eine einzige Niederlage den Aufstieg anpeilen dürfte. Auch am letzten Spieltag in Steinhilben gab es mit 9:1 eine empfindliche Niederlage. Gegen die Alt-Internationalen von Steinhilben III (einige davon waren schon erfolgreich bei der Senioren-WM aktiv) konnte sich lediglich das Doppel Beate Berner + Karl-Heinz Rondthaler erfolgreich durchsetzen. In den übrigen Spielen war man zwar nah dran, aber

bei 12 Sätzen in der Verlängerung und bei allen vier 5-Satzspielen, machte sich eben die Routine und Erfahrung der Steinhilber Spieler bemerkbar. Mit 8:10 Punkten stehen wir nun mit Platz 6 auf einem guten Mittelfeldplatz und hoffen, diesen in der Rückrunde noch etwas verbessern zu können. Diese beginnt für unsere Zweite bereits am 21. Jan. 2013 in Urach und am 25. Jan. 2013 geht es dann weiter zum zweiten Auswärtsspiel in Folge nach Zwiefalten.

Ebenfalls nach Steinhilben ging es für unsere dritte Mannschaft in ihrem vorletzten Spiel. Zwar unterlag man dort mit 7:3, aber immerhin punkteten dort Peter Flohr, Daniel Lutz und Klaus Steinbach in ihren Einzeln und hielten so diese Partie relativ lange offen.

Beim letzten Spieltag unserer Dritten in Dettingen gewann der Gastgeber mit 7:2 und bestätigte damit eindrucksvoll seinen zweiten Tabellenplatz. Die Punkte für den SKV Eningen erspielten sich Peter Flohr und Daniel Lutz im Doppel, sowie Klaus Steinbach in seinem ersten Einzel. Obwohl noch ohne Sieg, ist die Moral in dieser Mannschaft ungebrochen.

Mit dieser Einstellung erhofft man sich für die Rückrunde, doch noch gegen den einen oder anderen Gegner punkten zu können. Wo und wann diese für uns startet, steht derzeit noch nicht fest.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Lesern unserer Berichte für ihr Interesse an diesem schönen Sport bedanken und wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute, Gesundheit und ein glückliches Neues Jahr.

Ist Ihre Hausnummer und Ihr Name gut erkennbar ?

Bei der Zustellung von Post kann das entscheidend sein für eine ordnungsgemäße Zustellung. Dazu gehört auch die Beschriftung der Briefkästen.

TSV 1848 Eningen
unter Achalm e.V.



TSV Eningen Turnabteilung lädt ein zur Weihnachtsgala am 3. Advent, dem 16. Dezember 2012

Liebe Eninger, liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Turnabteilung, am Sonntag, den 16. Dezember laden wir alle herzlich in die Günther-Zeller Halle ein. Beim Turnerkaffee möchten wir den 3. Advent ab 14:30 Uhr gemütlich im Foyer der Sporthalle feiern und uns gemeinsam auf unsere Vorstellung einstellen. Pünktlich um 16:00 Uhr beginnen dann die Akteure unserer Weihnachtsgala 2012 mit ihrem vielseitigen Programm. Kommen Sie und stimmen Sie sich ein in die vorweihnachtliche Zeit. Freuen Sie sich auf eine bunte Palette verschiedener Darbietungen unserer jungen und jung geliebten Sportlerinnen und Sportler. Nehmen Sie sich Zeit für einen schönen Adventsnachmittag.

Ihre Turnabteilung des TSV Eningen

Abt. Fußball

TSV Eningen Jugendfußball

Am Samstag den 15.12.12 ab 9:00 Uhr findet das nächste unserer Hallenturniere der Saison 2012/2013 statt.

Dieses Turnier der D-Jugend ist in der Günther-Zeller-Halle in der Sulzwiesenstrasse. Die D-Jugend freut sich auf Ihren Besuch bei Ihrem Turnier, und wie alle Jahre ist für Ihr leibliches Wohl mit Speisen und Getränken gesorgt.

Die weiteren Termine sind:

Am 05. + 06.01.2013 findet die Bezirkshallenzwischenrunde des Württembergischen Fußballverbandes auf Einladung der TSV-Jugendfußballabteilung in der Günther-Zeller-Halle statt.
Am 20.01.2013 B-Jugendturnier und
Am 02. + 03.03.2013 die E-Jugendturniere.

Wir hoffen auf reges Interesse.

Abt. Handball

Minis: Tolles Spielfest beim Namenspartner

Für die mini-Handballer ging es zum zweiten Spielfest am 1. Advent nach Ehningen mit ‚h‘. Der in 2 Sporthallen aufgebaute Programm-Mix aus Handball, Aufsetzterball und einem Staffellauf versprach einen unterhaltsamen Sonntagnachmittag. Insgesamt 8 Spielrunden à 12 Minuten wurden ausgetragen, der Gegner wechselte von Spiel zu Spiel. Der Eninger Nachwuchs zeigte sein Können und konnte vor allem beim Handball, was den Kids auch am meisten Spaß bereitet, viele Runden für sich entscheiden. Bei insgesamt 4 Partien Handball kam auch niemand zu kurz. Nach fast 3 Stunden Hüpfen, Rennen und Werfen waren die Nachwuchs-Talente halbwegs ausgepowert und es kam zur Siegerehrung.

Hier bekamen alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Medaille fürs Mitmachen, was den ohnehin schon klasse Sonntag perfekt abrundete. Das nächste Spielfest findet erst wieder im neuen Jahr statt.

Dabei waren: Samuel, Julian, Pauline, Hannes, Leo, Anna, Paul, Moritz und Anton.



mC-Jugend: Verdiente Niederlage

Nichts wars für die Eninger C-Jugendlichen mit dem erhofften Sieg im letzten Spiel vor der Winterpause. Bei der SG Nebringen/Reusten setzte es eine verdiente 30:37 (11:16)-Niederlage. Von Anfang an startete der TSV Eningen unkonzentriert und schloss im Angriff meist überhastet ab. So war es kein Wunder, dass die Gastgeber schnell mit 5:1 in Führung gingen. Für kurze Zeit rafften sich die Eninger auf und kamen bis auf 6:8 ran. Doch obwohl ein Nebringer Spieler nun eine Zeitstrafe absitzen musste, schaffte es der TSV nicht, ein Tor zu werfen. Im Gegenteil mussten in der zweiminütigen Überzahl sogar drei Gegentreffer hingenommen werden. Diese Phase war ausschlaggebend für die Niederlage, denn statt des erhofften Ausgleichs war Eningen plötzlich mit 6:11 im Hintertreffen. Bis zum 11:16-Halbzeitstand erzielten beide Teams noch jeweils fünf Treffer. Auch in der zweiten Hälfte wirkten die Eniger Handballer unkonzentriert, unmotiviert und schläfrig. Lediglich Simon Wehrstein zeigte in Abwehr und Angriff Präsenz und stemmte sich gegen die Niederlage. Doch das reichte nicht, da sich die TSV-Defensive häufig viel zu einfach überlaufen ließ. So ging die Partie letztlich völlig verdient mit 30:37 verloren.

Nun gilt es, die Niederlage abzuhaken und nach der Winterpause wieder voll anzugreifen. Mit 6:6 Punkten überwintern die Jungs im Mittelfeld der Tabelle. Im ersten Spiel im neuen Jahr am 20.1.2013 gegen den SV Aidlingen soll dann wieder ein Sieg her. Ab 15 Uhr wird es dann in der heimischen Sporthalle Arbachtal um Punkte gehen.

Es spielten: Philipp Bussmann – Dominik Schäfer (12), Simon Wehrstein (12/1), Hannes Tegethoff (6/1), Nico Schmid (5), Marius Dupski (1), Tim Liewald, Max-Lukas Raach, Robin Schnitzer. (mof)

mD-Jugend: Wieder zwei Niederlagen

So langsam klappt's mit dem Tore schießen bei den Eninger D-Jugend-Handballern. In der Reutlinger BZN-Halle verloren die Jungs zwar zunächst gegen die TV Rottenburg mit 5:14 (1:9) und dann gegen die SG Tübingen mit 6:18 (3:8), doch im Gegensatz zu den vergangenen Spieltagen zeigte die Leistungskurve nach oben. Im ersten Spiel gegen Rottenburg hatte der TSV Eningen zwar einige Chancen, in der ersten Halbzeit gelang den Jungs trotzdem nur ein Treffer, hinten musste der TSV dagegen neun Tore hinnehmen. Zu Beginn der zweiten Hälfte ging es bis zum 1:12 erst einmal so weiter, doch dann klappte bei den Eningern plötzlich immer mehr. So kam es, dass der 5:14-Endstand dann doch nicht ganz so deutlich ausfiel. Die zweite Partie startete für Eningen so, wie die erste aufgehört hatte. Die Tübinger fanden kaum Mittel gegen die TSV-Defensive und

die Eninger Jungs zogen auf 3:1 davon. Doch dann ging ein Bruch durchs Spiel. In der Abwehr waren die Grünhemden nun entweder gar nicht am Gegner dran oder viel zu spät. So gab es einige unschöne Aktionen, weil die Gegner das ein oder andere Mal von hinten unfair beim Wurf gestört wurden. Auch nach vorne lief nun nicht mehr viel zusammen und über den 3:8-Halbzeitstand musste das Spiel nun doch mit 6:18 deutlich verloren gegeben werden.

Es spielten: Philipp Bussmann – Dejan Frommann (2), Sebastian Abinante Fina (4), Rafael Schmidt (2), Daniel Rau (1), Linus Beschle, Moritz Eberwein, Andreas Plotnikov (1), Luis Hagenloch (1). (mof)



TSV 1848 Eningen Skiabteilung

Rückblick

Tolle Bedingungen bei Langlaufkurs auf der Alb am letzten Sonntag

Die gute Schneelage nutzte die Nordic-Fraktion der Skiabteilung und organisierte spontan einen Langlaufkurs klassisch und skating bei der Wintersporta-

rena in Holzelfingen. Zunächst bei strahlendem Sonnenschein, später bei Schneefall und tollen Loipenverhältnissen feilten die mehr als 15 Teilnehmer unter der Anleitung der Übungsleiter Geli, Uli und Flori fleißig an Ihrer Technik. Zur Stärkung gab es heißen Tee und Schokoriegel. Alle waren sich einig: ein toller Einstieg in eine hoffentlich lange Langlaufsaison. Alle weiteren Termine in der lokalen Presse und unter www.ski-eningen.de

Ausblick

***** Neu im Programm – Flutlichtkurse auf der Alb *****

In Zusammenarbeit mit der Wintersportarena Holzelfingen bietet die Skiabteilung bei entsprechender Schneelage jeweils dienstags von 19.00 – 20.00 Uhr bzw. von 20.00 – 21.00 Uhr Ski und Snowboardkurse für Anfänger und leicht Fortgeschrittene an. Rückfragen und kurzfristige Anmeldungen an Florian Slotnarin, Mobil 01573 – 7176791.

Skikurse auf der ALB am 05./06.01.2013

Unser Kinder-Ski- und Snowboardkurs findet am 05./06.01.2013 in Ohnastetten (Anfänger) bzw. in der Wintersportarena in Holzelfingen (Fortgeschrittene) statt. Kinder ab 5 Jahren (Snowboard 9 Jahre) sind herzlich willkommen

Die Anmeldungen zu den Kursen erfolgen in diesem Jahr **ONLINE** auf unserer Homepage (www.ski-eningen.de / Programm --> Kurs auswählen --> Unterpunkt ‚zur Anmeldung‘.

Bei Rückfragen bitte an Michale Grotz unter 07121-137375 wenden.

Schneeschuulaufen auf der ALB am 05.01.2013 Termine:

Sa., 05.01.2013; 10.00 Uhr bzw. 13.00 Uhr parallel zum Kinderskikurs – für wartende Eltern geeignet!! Erforderliche Vorkenntnisse: keine
Treffpunkt: Schützenhaus in Ohnastetten
Dauer pro Kurs: ca. 1,5 Stunden

Schneeschuhe und Stöcke können bei uns ausgeliehen werden (begrenzte Anzahl, bitte bei Anmeldung angeben).

Anmeldung (erforderlich) und Rückfragen an: Florian Slotnarin, Tel. 01573 – 7176791 oder slotnarin@slotnarin.de

Je nach Schneelage bieten wir weitere Kurse an – bitte beachten Sie die News auf unserer Homepage (www.ski-eningen.de) oder die aktuelle Presse.

Langlaufkurs (klassisch / skating) auf der Alb

Der klassische und immer aktuelle Ausdauersport ist das optimale Ganzkörpertraining und sorgt somit



Erfolgreicher Langlaufkurs auf der Alb

für Fitness, Entspannung und gute Laune. Langlaufen kann jeder! Mit der richtigen Technik laufen Sie sicherer, leichter und mit mehr Spaß. Von den ersten Versuchen bis zum eleganten Gleiten vergeht nicht viel Zeit. Gerade hier auf der schwäbischen Alb haben wir das ideale Langlaufgebiet direkt vor der Haustür. Auch beim sportlicheren Skaten profitieren Sie vom richtigen Einsatz der Technik und laufen mit weniger Kraft und mehr Spaß!

Deshalb bieten wir auch dieses Jahr wieder Langlaufkurse „Klassisch“ sowie „Skaten“ mit DSV-geprüften Übungsleitern an. Auf den Loipen der Wintersportarena Holzelfingen finden wir optimale Bedingungen für jede Könnerschaft. Für die Fortgeschrittenen bieten sich die jeweils 8 km langen Skating- und Langlaufloipen an!

Termine klassisch: 06.01.2013 und 03.02.2013
Termin Skating: 06.01.2013 und 03.02.2013 bzw. je nach Schneelage

Kursdauer ca. 2,5 Stunden
Ort Wintersportarena Holzelfingen, Loipenstart unterhalb Parkplatz Salachlift (TSV-Fahne)

Beginn Die Kurse beginnen jeweils um 10.00 Uhr und enden um ca. 12.30 Uhr

Anmeldung und Ansprechpartner Angelika Weber Telefon 07121/81747, Email: jaj-weber@web.de
Anmeldeschluss jeweils 7 Tage vor Kursbeginn

Wichtig: Bei ungenügender Schneelage werden die Kurse auf einen späteren Termin verschoben. Die Informationen über die Absage der Kurse sowie die Bekanntgabe von Ausweichterminen erhalten Sie auf der Homepage der Skiabteilung des TSV Eningen unter „Newsmeldungen“

Alle aktuellen Infos und Bilder auch unter www.ski-eningen.de. (FS)

Abt Tischtennis

Vorrunde beendet

(rb)Mit den letzten Spielen der dritten und vierten Herrenmannschaft beendete die Tischtennisabteilung eine mehr oder weniger erfolgreiche Vorrunde. Am Schluss wurden nochmals 3 Punkte gesammelt.

Kreisklasse B Herren:

SSV Bernloch 2 - TSV Eningen 3 8:8

Einen weiteren Schritt Richtung Klassenerhalt wollte die dritte Mannschaft in Bernloch machen. Doch die Vorzeichen waren durch das Fehlen von 2 Stammkräften nicht gerade gut. Dennoch zeigte die Mannschaft was in ihnen steckt. Nach einem 1:2 in den Doppeln wurden an jedem Paarkreuz die Punkte geteilt. So lag man zur Hälfte mit 4:5 zurück. Nach einer weiteren Punkteteilung am vorderen Paarkreuz setzte es in der Mitte 2 Niederlagen und es stand 5:8 aus Eninger Sicht. Doch auf beide Ersatzleute war Verlaß. Wahl und Hoffmann siegten beide und brachten Eningen auf 7:8 heran. Schon im ersten Spiel brachte Hoffmann das Kunststück fertig aus einem 4:10 Rückstand im 5. Satz noch einen 14:12 Sieg zu machen. Das Schlussspiel stand ganz im Zeichen der Eninger. Storz/Schimmer dominierten und sicherten mit einem 3:1 den wichtigen Punkt zum 8:8.

Kreisklasse C Herren:

TSV Eningen 4 - FC Reutlingen 2 9:1

Mit einem Sieg verabschiedete sich die 4. Herrenmannschaft in die Weihnachtsferien. Gleich mit einem 3:0 nach den Doppeln, für Eninger Verhältnisse eigentlich unmöglich, startete die Mannschaft in die Partie.

Anschließend musste eigentlich nur die gesundheitlich angeschlagene S. Krumm ihrem Gegner zum Sieg gratulieren. Spannend machten es außerdem Leuze, der im 5. Satz 13:11 und Jugendersatz Fa-

bian Brunner. Er dominierte seinen Gegner nach Belieben und gewann den ersten Satz 11:2 und den dritten 11:3. Doch jeweils nach dem gewonnenen Satz gab er den darauffolgenden ab und musste so auch in den Entscheidungssatz. Hier wiederum ließ er dem Gegner keine Chance und gewann wieder 11:1. Damit hat die 4. Mannschaft ihr zweites Spiel in der Vorrunde gewonnen und hält Anschluss ans hintere Mittelfeld.

Nadine und Ralf Kendelbacher Sieger des diesjährigen Eltern/Kindturnier

(rb)Auch in diesem Jahr stellte die Jugendabteilung unter Mithilfe der gesamten Abteilung und einigen Eltern, ein Eltern/Kind-Turnier auf die Beine. Mancher, der zum ersten Mal daran teil nahm, rieb sich verwundert die Augen. Natürlich hatte das Turnier etwas mit Tischtennis zu tun, aber Tischtennis im eigentlichen Sinn wurde überhaupt nicht gespielt. So mussten die 12 teilnehmenden Mannschaften 8 verschiedene Stationen durchlaufen und ein kleines Quiz ausfüllen.

Keine der Mannschaften schaffte es ohne Niederlage die Stationen zu durchlaufen. Außerdem schaffte es keine Mannschaft sieglos aus den Spielen heraus zu gehen.

Begonnen haben die Disziplinen mit einem einfachen Tischkicker. Anschließend rutschte man auf Matten, einen Ball auf dem Schläger balancierend, durch die Halle. Torwand der besonderen Art war an Station drei geboten. Mit Schläger mussten Tischtennisbälle in eine eigens dafür entworfene Torwand geschlagen werden. Ein Riesendoppel auf 4 Platten wurde an Station 4 gespielt. Gute Puste musste man an Station 5 haben. Hier musste ein Tischtennisball durch ein Ziel gepustet werden. Slalomlauf mit Hockeyschläger und Ball war an Station 6 angedacht. Es folgten die wohl beiden lustigsten Übungen. Zunächst wurde ein normales Doppel gespielt. Allerdings hatten die Mannschaften nur einen Schläger zur Verfügung und so kam es zu manchen überraschenden Ball- und auch Schlägerwechseln. Zum Abschluss wurde ein Doppel mit Bratpfannen gespielt. Auch hier gab es sehr gute Ballwechsel zu bewundern.

Nach der Hälfte der Disziplinen wurde eine 45 minütige Pause eingelegt, damit sich alle Teilnehmer, Schiedsrichter und Verantwortliche an den bereitgestellten Speisen und Getränken stärken konnten. Nach fast drei Stunden Wettkampf standen dann die Ergebnisse fest. Es konnte nicht anders sein. Am Ende standen 2 Paarungen mit der gleichen Punktzahl an der Spitze. Diese beiden Paarungen mussten anschließend schätzen wie viele Tischtennisbälle in einem Eimer waren. Diese Schätzfrage beantwortete das Team Nadine/Ralf Kendelbacher um 4 Bälle genauer als das Team Alexander/Michael Eißler. Auf dem dritten Platz folgten Tom und Michael Kühne. Alle drei Paarungen erhielten einen kleinen Pokal und Sachpreise. Für die folgenden Platzierungen gabe es eine Urkunde und ebenfalls Sachpreise, so dass keine Paarung mit leeren Händen nach Hause gehen musste. Es folgten auf Platz 4 Noah und Oliver Funk, auf Platz 5 Vanessa und Mario Schenk. Den 6. Platz belegte das Brüderpaar Jakob und Paul Huonker, dicht gefolgt von Bruder Frieder und Mutter Tinka. Auf Platz 8 landete Leo mit Opa Michael Weißmüller. Den 9. Rang belegten Celine und Tanja Wagner,

gefolgt von Daniel und Gabi Wagner und Nena und Thomas Wagner. Auf den 12 Platz kamen Enzo und Christoph Sperlich.

Alle waren sich einig, ein tolles Turnier ging zu Ende und viele werden nächstes Jahr wieder teilnehmen.

Auf diesem Weg wünscht die Tischtennisabteilung allen Lesern und Freunden des Tischtennisports gesegnete und ruhige Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Abt. Volleyball

TSV Eningen gewinnt in Bad Waldsee

Mit 3:0 sieht der Sieg gegen die TG Bad Waldsee deutlicher aus, als er war. Lediglich im ersten Satz brillierten die Achalmstädter nach Belieben. In den Sätzen zwei und drei gab es immer wieder Phasen, in denen die Konzentration nachließ und leichte Fehler gemacht wurden. Zum Glück konnte dies der Gegner nicht ausnutzen, so dass der Sieg völlig verdient war. Am Samstag kommt ein anderes Kaliber an die Achalm. Bereits um **15 Uhr** spielt der TSV Eningen in der Arbachtalhalle gegen die Sportschule Waldenburg. Da dürfen sich die Eninger keine Pause gönnen, denn Waldenburg gilt als spielstarkes und kompaktes Team. Der TSV freut sich zum Abschluss der Oberliga-Vorrunde nochmals auf viele Gäste.

Die weiteren Begegnungen des Wochenendes:

Herren:
SG Tübingen/Ofterdingen - TSV Eningen 2 (Sa. 16 Uhr)
TSG Tübingen 2 - TSV Eningen 3 (Sa. 15 Uhr)

Damen:
TG Biberach - TSV Eningen (Sa. 14 Uhr)
SSC Tübingen - TSV Eningen 2 (So. 13 Uhr)

WIR GRATULIEREN

Freitag, 14. Dezember 2012

Helga Wörner, Jahnstraße 31/1, 78 Jahre
Lore Weindel, Konrad-Kreutzer-Straße 6, 84 Jahre
Maria Hirsch, Markwiesenweg 18, 82 Jahre

Samstag, 15. Dezember 2012

Luise Brandner, Fichtestraße 16, 76 Jahre

Sonntag, 16. Dezember 2012

Inge Bosmann, Friedrichstraße 87, 80 Jahre

Montag, 17. Dezember 2012

Dieter Lang, Eitlinger Straße 16, 78 Jahre
Elfriede Steiner, Schöner Weg 3, 83 Jahre
Juliana Mohr, Tommentalstraße 53, 77 Jahre

Dienstag, 18. Dezember 2012

Christel Ziegler, Finkenweg 13, 76 Jahre
Herbert Gollwitzer, Friedrichstraße 57/1, 82 Jahre
Ilse Sautter, Im Scherbental 5, 77 Jahre

Mittwoch, 19. Dezember 2012

Karl Rehm, Albert-Schweitzer-Weg 11, 91 Jahre
Eva Walz, Betzenriedweg 42, 75 Jahre

Mehr Sicherheit für alle - Dank Tempo 30